Weißenhorner Stadtanzeiger 19. März 2021

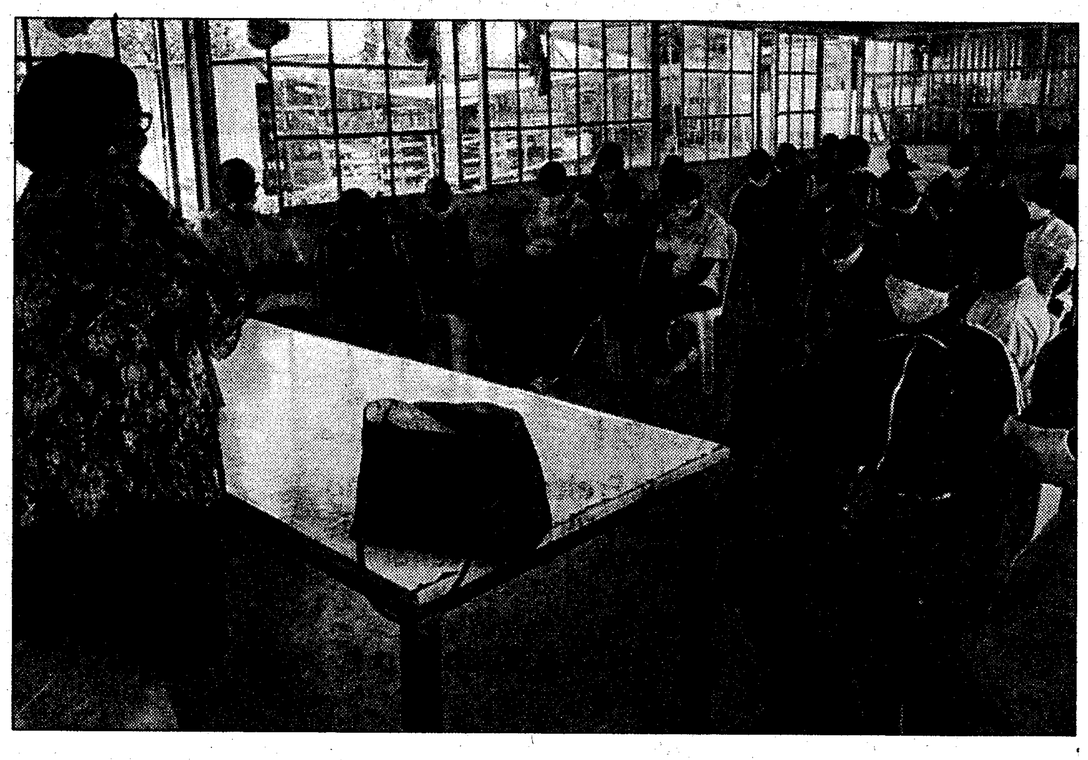
Der Heimat- und Museumsverein Weißenhorn veranstaltet in Kooperation mit der Musikschule Weißenhorn/ Pfaffenhofen und dem Festival Weißenhorn Klassik am 13./14.11.2021 erstmals einen Musikwettbewerb. Das Ziel des Wettbewerbs ist es, junge, talentierte NachwuchsmusikerInnen, zu fördern. „Damit kommt zum Franz-Martin-Kuen-Preis der Wilfried-Hiller-Preis – und Weißenhorn wird so seinen Anspruch als Kulturstadt stärken," so Hoffmann.

Männergesangverein Liederkranz 1836 Weißenhorn e.V.

Mitgliederversammlung wird verschoben

Die Mitgliederversammlung des MGV Liederkranz findet in der Regel jährlich im Monat März statt. Bedingt durch die Corona-Pandemie kann diese jedoch zur Zeit nicht terminiert werden. In seiner Vorstands- und Beiratssitzung hat das Gremium (per Video-Konferenz) nun beschlossen, dass die Jahresversammlung auf vorerst unbestimmte Zeit verschoben wird. Sobald eine solche Versammlung
wieder möglich ist, wird rechtzeitig dazu eingeladen. Die Vorstandschaft bittet alle aktiven Sänger und passiven Mitglieder um Kenntnisnahme und Verständnis für diese Maßnahme und wünscht gleichzeitig alles Gute, vor allem gesund bleiben! Info: www.liederkranz-weissenhorn.de

Verein Hilfe zur Selbsthilfe Munyu/Kenia e.V.



FOTOS: VEREIN HILFE ZUR SELBSTHILFE MUNYU/KENIA E.V.

Schwierige Zeiten für die Maria Magdalena Sheltered Workshops in Munyu/Kenia

Die Werkstätten für Menschen mit Behinderung müssen drastisch sparen. Mit Beginn des Jahres 2021 ist die Arbeit in den Sheltered Workshops sehr schwierig geworden. Die Benjamin Foundation Niederlande - Hauptsponsor für die laufenden Kosten der Werkstätten - ist ausgestiegen. Die Stiftung engagiert sich nicht mehr in Projekten in Munyu. Doch die Schulleitung und die Eltern wollen die Einrichtung unbedingt weiter aufrechterhalten. Nun muss gespart werden. Jetzt kümmern sich weniger Mitarbeiter um die jungen Erwachsenen. Aber die Werkstätten bleiben bestehen. Sie müssen nun verstärkt zum Unterhalt der Einrichtung beitragen.

- Der Gartenbau läuft gut und trägt zur Versorgung bei. Das überschüssige Gemüse wird verkauft.
- In der Betonwerkstatt werden Lüftersteine für den einheimischen Markt hergestellt. Sie werden in neue Häuser oberhalb der Fenster eingebaut und sorgen für Belüftung. Der Bedarf vor Ort ist enorm.
- Die Metallwerkstatt produziert Geländer und Tore und baut die Teile gleich ein.
- Auch in der Holzwerkstatt arbeiten Menschen mit Behinderung. Sie produzieren hauptsächlich Tische, Stühle und Bänke. Derzeit wird an einem Großauftrag für benachbarte Schulen gearbeitet.
- Der Arts and Crafts Workshop beschäftigt Menschen mit Behinderung, die in den anderen Werkstätten nicht eingesetzt werden können. Sie produzieren Schmuck und Taschen. Dieser Workshop wird aber auch auf Dauer ein Defizit einfahren.

Für den Munyu Verein ist es aber wichtig, dass auch diese Menschen in den Sheltered Workshops leben und arbeiten können. Nach dem Corona Lockdown sind die Menschen mit Behinderung wieder zurück. Alle sind froh, dass sie endlich wieder in den Maria Magdalena Sheltered Workshops arbeiten können. Und die „trainees" arbeiten gerne in den Workshops. Bisher haben wir uns vor allem beim Aufbau der Gebäude und der Werkstätten engagiert. Jetzt helfen wir den Werkstätten, ihren Betrieb aufrecht zu erhalten. Wir unterstützen die Werkstätten mit monatlich 900 € für die laufenden Kosten.
Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage unter: www.munyu.de,
Margit Döring, 2. Vorsitzende, Verein Hilfe zur Selbsthilfe Munyu/Kenia e.V.
Spendenkonto Hypovereinsbank Illertissen:
IBAN: DE38630200860310909815
BIC: HYVEDEMM461

Familienanzeigen!
Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit – einfach bequem
ONLINE BUCHEN: anzeigen.wittich.de